

Montag, 17. Mai 2021, Rhein-Hunsrück-Zeitung, Seite 20

Das „Mini Internationale“ steht in den Starlöchern

Leichtathletik: Sprints und Läufe bis 5000 Meter am Freitag in Koblenz

Koblenz. Am Freitag dürfen Sprinter und Läufer wieder beim „Mini Internationalen“ in Koblenz starten, das der Leichtathletik-Verband Rheinland (LVR) veranstaltet. Die Veranstaltung unterliegt der 19. Corona-Bekämpfungsverordnung Rheinland-Pfalz. Entsprechend sind nur Berufssportler und Kaderathleten zugelassen. Ein Hygienekonzept mit Testverpflichtung minimiert das Infektionsrisiko für alle Beteiligten. Bei der traditionsreichen Veranstaltung auf dem Oberwerth werden Sprints und Läufe zwischen 100 und 5000 Metern angeboten. Zugelassen sind Starter der Aktivenklasse und der Altersklassen U 20 und U 18. Die Zahl der Starter pro Lauf ist begrenzt. Der LVR bietet den Athleten mit dem „Mini Internationalen“ eine der noch immer raren Möglichkeiten für sportliche Spitzenleistungen im zweiten Corona-Frühjahr. red

© Die inhaltlichen Rechte bleiben dem Verlag vorbehalten. Nutzung der journalistischen Inhalte ist ausschließlich zu eigenen, nichtkommerziellen Zwecken erlaubt.